

Datum: 23.06.2020
Amt: 10 - Hauptamt
Verantwortlich: Häußermann, Siegfried
Aktenzeichen: 797.35
Vorgang:

Unterschrift

Beratungsgegenstand

**Breitbandversorgung in Reichenbach an der Fils
- Vorvermarktung
- Projektbeginn**

Gemeinderat 23.06.2020 öffentlich beschließend

Anlagen:

keine

Kommunikation:

Priorität B: Bürgermeister und Amtsleiter sind vom Sachbearbeiter aktiv zu informieren. Der Gemeinderat erhält die Informationen auf Wunsch ebenfalls, jedoch sollte hier nicht die Erwartungshaltung entstehen, dass Gemeinderäte über jeden Schritt der Verwaltung im Detail Bescheid wissen müssen. Beteiligte / Betroffene und die Öffentlichkeit werden über das Ergebnis informiert

Finanzielle Auswirkungen

Ja

Nein

Ergebnishaushalt
Teilhaushalt:

Produktgruppe:

Investitionsmaßnahme
Investitionsauftrag:

Ausgaben in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)	davon VE
	Planansatz			
	üpl / apl			
	Gesamt			

Einnahmen in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)
	Planansatz		
	üpl / apl		
	Gesamt		

Beschlussvorschlag:

1. Zustimmende Kenntnisnahme vom Ausbauvorhaben.
2. Zustimmung zum Glasfaserausbau in Reichenbach an der Fils und zur positiven Interessensbekundung gegenüber der Telekom bezüglich der Realisierung des Projekts.
3. Die Verwaltung wird beauftragt das Ausbauvorhaben weiter zu forcieren und mit der Telekom in die Umsetzungsverhandlungen einzugehen.

Sachdarstellung:

Es ist geplant, dass die Telekom die Breitbandversorgung mittels Glasfaserkabel im gesamten Gemeindegebiet von Reichenbach an der Fils durchführt.

Die Realisierung erfolgt mit Unterstützung der Gigabit Region Stuttgart GmbH und dem Zweckverband Breitbandversorgung des Landkreises Esslingen.

Gigabit Region Stuttgart GmbH

Die Gigabit Region Stuttgart GmbH ist eine gemeinsame Gesellschaft der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH, der Landeshauptstadt Stuttgart und den fünf Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg und Rems-Murr. Sie steuert gemeinsam mit den Zweckverbänden der Landkreise sowie der Landeshauptstadt den Breitbandausbau in der Region Stuttgart, koordiniert das Kooperationsprojekt mit der Deutschen Telekom und fördert Smart-Region-Anwendungen. Die Gesellschaft versteht sich als Dienstleister für die Einrichtungen der Landeshauptstadt und der fünf Landkreise beim Ausbau des schnellen Internet in der Region. Sie stellt Know-how und einen zentralen Expertenpool für die Landkreise und die Kommunen der Region bereit.

Zweckverband Breitbandversorgung Landkreis Esslingen

Der Zweckverband Breitbandversorgung Landkreis Esslingen ist ein Zusammenschluss der [44 Kommunen im Landkreis Esslingen](#) und des [Landkreises Esslingen](#) mit dem Ziel, die Kommunen bei der Verbesserung der Internetversorgung im Landkreis zu unterstützen. Die Verbandsmitglieder des Zweckverbandes haben sich zusammengeschlossen, um eine bestmöglich abgestimmte, gemeinsame Planung und Durchführung zur Errichtung einer zusammenhängenden Telekommunikationsinfrastruktur im Landkreis Esslingen zu realisieren. Daneben soll der Zweckverband eine optimale und fachlich qualifizierte Betreuung der Verbandsmitglieder in strategischer, technischer, wirtschaftlicher und förderrechtlicher Hinsicht sicherstellen.

Allgemeines

In mehreren Videokonferenzen wurden die Ziele und Vorgehensweisen zum Ausbau der Breitbandversorgung mittels Glasfaserkabel für Reichenbach besprochen.

Ziel der Gespräche war die Ausbaustrategie und das von der Telekom geplante FTTH-Ausbaugebiet vorzustellen, bzw. zu erfassen
Als FTTH (engl. fibre to the home oder Fibre all the way to the Home) bezeichnet man das Verlegen von Lichtwellenleitern bis in die Wohnung des Teilnehmers.

Grundlage ist ein in großen Teilen bereits realisierter FTTC-Ausbau in Reichenbach.
In der FTTC-Architektur endet das Glasfaserkabel in einem grauen Kasten, im Kabelverzweiger (KvZ), der am Straßenrand steht. Von diesem Anschlussverteiler aus werden die vorhandenen Kupferkabel bis zum Kunde weiterverwendet.

Die physikalischen Eigenschaften von Kupfer dämpfen das Signal, welches vom KVZ bis zum Bürger gelangt. Je länger die Kupferzuleitung zum Bürger ist, umso weniger der Bandbreite kommt aufgrund der Dämpfung an. Bei FTTH gelangt das Glasfaser bis in die Wohnung des Bürgers. Es ist mit keinem Leistungsverlust durch Dämpfung zu rechnen.

Die Telekom plant ca. 4350 Haushalten das Glasfaserkabel anzubieten. Damit wäre Reichenbach nahezu flächendeckend ausgebaut.

Die Tiefbauarbeiten umfassen insgesamt ca. 28 km. Dies liegt teilweise auch an der Doppelführung von Kabeln in einer Straße.

Unterstützung durch die Kommune

Die Verwaltung unterstützt die Maßnahme in folgenden Punkten:

- Zurverfügungstellung von GIS-basierten Daten
- Absprache von Neubau- und Sanierungsmaßnahmen bezüglich der Mitverlegung von Kabeln
- Unterstützung bei der Kommunikation und dem Marketing
- Bereitstellung von Lagerflächen für die Tiefbauarbeiten
- ...

Vorvermarktungsquote

Telekom hat bei 4350 Haushalten eine Vermarktungsquote von 1350 Registrierungen errechnet. Das sind ca. 31 % der Haushalte.

Zeitschiene

Dieses Jahr beginnt die Werbung und die Vorvermarktung.

Über den Winter 2020/2021 sollen die Standortsicherungen eingereicht werden. Der Baubeginn ist für das Frühjahr 2021 geplant.

Breitbandversorgung der Schulen

Für die Schulen läuft ein separates Projekt, das vom Bund, bzw. Land mit insgesamt 90 % der Kosten bezuschusst wird. Die Verwaltung hat den Zweckverband Breitbandversorgung des Landkreises Esslingen bereits beauftragt den Glasfaserausbau der Schulen durchzuführen. Die Förderanträge sind gestellt und die Planungen eingeleitet.